

Berliner Landesgruppe

## Die Berliner Grundschule – immer wieder das Schlusslicht?

### Konzepte zur Unterrichtsentwicklung beim Schriftspracherwerb und bei der Sprachbildung

#### Einladung

zur Veranstaltung der Berliner Landesgruppe des Grundschulverbands  
am Samstag, 16. Juni 2018, 11.00 bis 14.00 Uhr  
in der Galilei-Grundschule, Friedrichstraße 13, 10969 Berlin  
U-Bahnhof Hallesches Tor oder U-Bahnhof Kochstraße

11.00 bis 12.15 Uhr

Ulrich Hecker

#### **Den Kindern das Wort geben – Vom Recht der Kinder, ihre eigenen Texte zu schreiben**

Wieder einmal schlägt die Diskussion über die Rechtschreibleistungen der Schülerinnen und Schüler in den Medien Wellen und beißt sich an der Methode „Schreiben nach Gehör“ fest.

Ulrich Hecker - langjähriger Lehrer und Schulleiter sowie stellvertretender Vorsitzender des Grundschulverbands - wird zur aktuellen Diskussion über die Methoden des Schriftspracherwerbs in einem Vortrag Stellung nehmen und für eine anschließende Diskussion zur Verfügung stehen.

12.30 bis 14.00 Uhr

Sabine Gryczke / Frauke Wagner-Fritzsch

#### **Sprachbildung für alle Schülerinnen und Schüler**

Frau Gryczke, Schulleiterin der Gustav-Falke-Grundschule in Berlin-Mitte, und Frau Wagner-Fritzsch, Sonderpädagogin an der Schule, stellen das schulintern entwickelte Sprachbildungskonzept vor. Dieses wurde wissenschaftlich begleitet und zeigte nach Einschätzung des Evaluationsteams deutliche Erfolge in der Sprachentwicklung der Schülerinnen und Schüler. Ihre Erfahrungen sind sicher auch für andere Schulen interessant.

Bitte geben Sie diese Einladung auch an interessierte Kolleginnen und Kollegen weiter.  
Wir hoffen, dass unser Angebot Ihr Interesse findet und freuen uns auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen

Karin Laurenz, Lydia Sebold, Gerti Sinzinger  
(Vorstand der Berliner Landesgruppe des GSV)